



Fröhlich gestimmte Funktionsträger des TSV Drebbler mit dem Vorsitzenden Dieter Lindenberg (2. von links).

# Höhen und Tiefen des TSV

## Bilanz und Wahlen / Heinfried Maschmeyer ist neuer zweiter Vorsitzender

**DREBBER** • Von Höhen und Tiefen im abgelaufenen Geschäftsjahr berichtete der erste Vorsitzende des TSV Drebbler von 1920, Dieter Lindenberg, den 32 anwesenden Mitgliedern auf der Jahreshauptversammlung im Schützenhof Friemann in Mariendrebbler.

So nahm das Jahr 2012 für den Verein, insbesondere für die Tennissparte, einen denkbar ungünstigen Beginn, als man nach einem Blitzzeinschlag im Tennisheim und auch nach der Entdeckung einiger Mängel am Gebäude im wahrsten Sinne des Wortes eine neue „Baustelle aufmachen musste“. Letztendlich konnte man aber alles zum Guten wenden, und auch im anderen „Bauprojekt“, der Sanierung des Sportplatzes, sei man guter Hoffnung, im neuen Jahr wieder den Spielbetrieb an der Schulstraße aufnehmen zu können. Neben der Instandsetzung des Rasens müssen Abgrenzungen zu den Nachbargrundstücken vorgenommen werden, die teilweise schon fertiggestellt seien, teilweise 2013 abgeschlossen werden können.

Positiv hob Lindenberg hervor, dass man bei der Umsetzung dieser Maßnah-

men mit einem verhältnismäßig kleinem Budget auskommen sei. Leider merke man dort, aber auch in anderen Bereichen des Vereins, dass die Unterstützung durch freiwillige Helfer rückläufig sei.

Die, die sich zur Verfügung stellen, lieferten aber hervorragende Leistungen ab, wie Lindenberg betonte. So konnte er auf den Drebbler-Lauf, den Jugendaustausch mit der Gemeinde Perzow und auch den Ball der Vereine und das Laternenfest verweisen.

Besonders hervorzuheben sei auch das Zeltlager des TSV, über dessen 25-jähriges Jubiläum Werner Schilling berichtete. Entstanden aus den ersten „kleinen“ Zeltlagern auf dem Drebbleraner Sportplatz, sei man nun schon seit einem Vierteljahrhundert mit Kindern im Alter von sieben bis 16 Jahren unterwegs. Im Jubiläumsjahr ging es nach Ascheberg, in diesem Jahr heißt das Ziel Wilsmer Berge nahe der niederländischen Grenze.

Auch in der Kernkompetenz des Vereins, der sportliche Bereich, hatte man mit der Tischtennissparte eine „Jubiläum“, die zum 50-jährigen Bestehen das er-

folgreichste Jahr ihres Bestehens abließerte.

Aus sportlicher Sicht konnte auch die Tennissparte Positives berichten, so werden man in die kommende Saison wieder mit zwei Herrenmannschaften gehen:

Dies gilt auch für die Volleyballer, die neben einer Damenmannschaft auch eine Trainingsgruppe für Neun- bis 13-jährige anbieten, in der zurzeit etwa zehn Mädchen regelmäßig trainieren, ohne am Punktspielbetrieb teilzunehmen.

Auch beim Herren-Freizeitsport gehört Volleyball neben anderen Ballspielen zum festen Programm.

Zwei Trainingstermine in der Woche bietet der Lauftreff an. Die Sparte hat einen aktiven, familiären Stamm, der Neueinsteiger gerne willkommen heißt. Höhepunkt im Lauferjahr ist weiter der Drebbler-Lauf.

Guten Zulauf verzeichnet der Reha-Sport. 18 Personen nehmen regelmäßig das Angebot in Drebbler wahr, bei der in Wagenfeld angebotenen Wassergymnastik gibt es 22 Teilnehmer.

Komplett auf die Jugendarbeit konzentriert sich die Fußballsparte, und das mit einigem Erfolg. In Koopera-

tion mit dem TSV Aschen starteten acht Mannschaften in die Saison. In diesem Jahr wird man auch mit dem TuS Sankt Hülf-Heede eine Spielgemeinschaft bilden, um bei dann zehn Mannschaften den Spielbetrieb für A-, B- und C-Jugend sicherzustellen.

Nachdem auch Kassenwart Wilfried Mielke über solide Finanzen des Vereins berichten konnte und der Vorstand durch die Versammlung entsprechend entlastet wurde gab es bei den Wahlen zwei Veränderungen im Vorstand.

Heiko Ziegler stellte sich nicht erneut zur Wahl als zweiter Vorsitzender, wird aber weiterhin als kommissarischer Leiter der Sparte Fußball aktiv mitwirken. Auch Nils Lindenberg, erst Mitte 30, aber tatsächlich schon seit 20 Jahren Schriftführer des TSV, stellte sich nicht erneut zur Wahl, da er berufsbedingt nur noch selten in Drebbler ist. Ihre Nachfolge treten Heinfried Maschmeyer als zweiter Vorsitzender und Nicole Maschmeyer als Schriftführerin an. Wiedergewählt als stellvertretender Kassenwart wurde Uwe Kriesmann. Neuer Kassenprüfer ist Hendrik Schilling.